



Oberallgäu – Wertach

Montag, 1. Februar 2021

Aufmerksame Kassiererin verhindert größeren Betrug

Am Samstag gegen 10.45 Uhr fiel einer Kassiererin eines Lebensmittelgeschäfts in Wertach ein betagter Senior auf, der dort für 900 Euro Wertguthabekarten kaufen wollte und sie verständigte die Polizei. Nur durch ihr Eingreifen entstand dem Senior kein größerer Schaden.

[Werbung]

Die hinzugerufenen Beamten der PI Immenstadt ermittelten, dass der Mann die letzten Tage mehrere Anrufe von Unbekannten erhalten hatte. Die Anrufer teilten ihm mit, dass er eine größere Geldsumme gewonnen hätte.

Da der Mann den Anrufern offenbar Glauben schenkte, hatte er am frühen Vormittag bereits eine Guthabekarte für 25 Euro gekauft und den Code weitergegeben. Die Betrüger lösten den Code gleich ein, womit die Karte für den Mann wertlos wurde. In den Anrufen danach forderten die unbekanntenen Täter den Mann auf, weitere Karten im Wert von 900 Euro zu kaufen.

Wie funktioniert die Masche?

Die Anrufer melden sich mit der freudigen Ankündigung eines Gewinns und spielen auf Gewinnspielteilnahmen der Angerufenen in der Vergangenheit an. Durch geschickte Gesprächsführung vermitteln sie, dass nur noch eine Hürde zwischen den Angerufenen und dem Gewinn steht: die vermeintlichen Gebühren, Steuern oder Notarkosten. Die entsprechenden Gewinne existieren nicht, die Gebühren werden über anonyme Bezahlmethoden sofort transferiert – meist ins Ausland.

Kommt so etwas häufiger vor?

Auch im ersten Monat des neuen Jahres verzeichnet die Polizei bereits wieder etliche Anrufe von Betrügern. Im gesamten Zuständigkeitsbereich meldeten Bürgerinnen und Bürger im Januar schon neun Anrufe alleine dieser Masche. Im Landkreis Oberallgäu und der Stadt Kempten registrierte die Polizei vier Anrufe. Insgesamt hatten die Betrüger in zwei Fällen Erfolg, beide Fälle entfallen auf die Stadt Kempten und den Landkreis Oberallgäu. Der entstandene Schaden beträgt bislang rund 500 Euro.

Was rät die Polizei?

- Machen Sie sich bewusst: Wenn Sie nicht an einer Lotterie teilgenommen haben, können Sie auch nichts gewonnen haben!
- Geben Sie niemals Geld aus, um einen vermeintlichen Gewinn einzufordern.
- Machen Sie keinerlei Zusagen am Telefon.
- Geben Sie niemals persönliche Informationen weiter: keine Telefonnummern und Adressen, Kontodaten, Bankleitzahlen, Kreditkartennummern oder Ähnliches.
- Fragen Sie den Anrufer nach Namen, Adresse und Telefonnummer der Verantwortlichen, um welche Art von Gewinnspiel es sich handelt und was genau Sie gewonnen haben. Notieren Sie sich seine Antworten.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen. Legen Sie einfach auf.
- Bitte sprechen Sie auch mit Verwandten, Bekannten und Ihren Nachbarn über das Phänomen! (PI Immenstadt)